

Beschlussvorlagezur Behandlung in **öffentlicher Sitzung****Betreff****Wahl eines/r Vertreter/in von sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern in den Ausschuss für Soziales und Senioren****Beschlussorgan**

Rat

Gremium	Datum
Rat	05.02.2015

Beschlussvorschlag:

Der Rat wählt die folgenden Personen zum/zur Vertreter/in der sachkundigen Einwohner und Einwohnerinnen in den Ausschuss für Soziales und Senioren:

Verein	sachkundige/r Einwohner/in	Stellvertreter/in
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kreisgruppe Köln e.V.		Christof Wild
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Köln e.V.		Marita Bosbach

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer _____

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Wie bereits in den vergangenen Wahlperioden können die zwei Wohlfahrtsverbände

- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kreisgruppe Köln e.V.,
- Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Köln e.V. und

jeweils eine Person und eine Stellvertretung vorschlagen, die der Rat zu sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern bzw. deren Stellvertreterinnen und Stellvertretern in den Ausschuss für Soziales und Senioren wählt.

Die Wohlfahrtsverbände haben der Verwaltung die im Beschlussvorschlag genannten Personen als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner für den Ausschuss für Soziales und Senioren vorgeschlagen.